

## Unsere Leitsätze

**Wir** sagen, was wir können und tun, was wir sagen! Wir sagen aber auch, was wir nicht können und tun es dann auch nicht! Wenn wir allerdings unbedingt etwas können wollen, was wir bis dato noch nicht konnten, dann kann es mitunter recht schnell gehen, dass wir dann tatsächlich auch können, was wir vorher noch nicht konnten.

**All** unser Handeln und Tun dient dem Ziel, Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, herzustellen und zu verkaufen sowie langfristig die Ertragskraft und den Erhalt unseres Unternehmens zu sichern. Hierzu sind wir auf zufriedene Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten und Partner angewiesen.

**Unsere Kunden** erwarten von uns angemessene Preise, zuverlässige Belieferung und einen hohen und gleichmäßigen Qualitätsstandard.

Für uns bedeutet Kundenorientierung auch die qualifizierte Beratung des Kunden, konstruktive Unterstützung sowie ein fairer und ehrlicher Umgang miteinander.

**Menschlichkeit** und zwischenmenschlicher Umgang. Unsere Mitarbeiter erwarten von uns eine qualifizierte Aufgabenstellung, als Mensch geachtet zu werden, eine angemessene Vergütung und einen sicheren Arbeitsplatz. Unsere Lieferanten und Partner erwarten von uns eine faire Behandlung, offene Kommunikation und eine verlässliche Partnerschaft. Dem auch im täglichen Geschäft in seinen nicht immer nur ruhigen Phasen gerecht zu werden, haben wir uns auf die Fahne geschrieben.

**Qualität** ist, wenn der Kunde wieder kommt und nicht das Produkt. Für uns ist Qualität die Erfüllung der Kundenwünsche hinsichtlich der Ausführung, der Beratung, der Produkte an sich und der vereinbarten Termine. Jeder Mitarbeiter unseres Unternehmens hat das persönliche Bestreben, Qualität zu produzieren. Alle zusammen haben wir die Verantwortung zur ständigen Verbesserung unserer Prozesse auf allen Ebenen der Organisation. Im Rahmen unseres Qualitätsmanagements haben wir uns Normen gesetzt und Regeln beschrieben, die für uns alle verbindlich sind. Die Einhaltung dieser Regeln ist für uns existenziell. In regelmäßigen Abständen überprüfen wir unseren Stand und leiten den daraus resultierenden Handlungsbedarf ab.

**Agieren** nicht reagieren. Jeder, der an der Entstehung eines Artikels, Produktes oder Prozesses mitwirkt, ist für die Einhaltung der Qualität verantwortlich! Fehlervermeidung hat Vorrang vor Fehlerbehebung. Erkannte Fehler oder nicht korrekt definierte Anforderungen dürfen nicht ohne Klärung weitergereicht werden. Verursacher ist oft nur einer - verantwortlich sind wir alle. Wichtige Hinweise und Erkenntnisse die dem Wiederholungsauftrag dienen bzw. diesen QS-technisch absichern, gehören bei uns zwingend in die ERP-Stammakte des jeweiligen Artikels oder Vorgangs.

**Wissen** ist besser als ahnen. Wir informieren in regelmäßigen Abständen die gesamte Belegschaft über alle wichtigen, externen und internen Aspekte des Unternehmens. Nur gut informierte, verantwortungsbewusste Mitarbeiter können zur Verbesserung unserer Qualität und zur positiven Weiterentwicklung des Unternehmens beitragen.

**Fehler** und unser Umgang damit. Wir werden nicht immer alles richtig machen, jedoch stehen wir offen und ehrlich zu unseren Fehlern, aus denen wir lernen.

„Wo gehobelt wird, fallen Späne“- leider ein sehr wahrer Satz. Es ist einfach nicht zu vermeiden, dass Menschen falsche Entscheidungen treffen oder im Produktionsprozess Fehler begehen. Aber - wir versuchen aus unseren Fehlern etwas zu lernen. Meistens sogar viel mehr als aus den Dingen, die wir gut oder sehr gut machen. Denn bei den wirklich tollen Dingen, die wir leisten, können wir stolz und zufrieden mit unseren Ergebnissen sein. ?Bei Fehlern hingegen haben wir offenbar noch eine Schwäche oder wir mussten unter ungünstigen Umständen eine Entscheidung treffen. Hier ließe sich bei konstruktiver und selbstkritischer Fragestellung durchaus eine Chance herleiten, sich selbst, wie auch den betroffenen Prozess in diesen Punkten zu verbessern.

- [Wir über uns](#)
- [Ihr Nutzen](#)
- [Historie](#)
  
- [Impressionen](#)